



**SAMSTAG 08.06.24**

**RECHT AUF STADT | DRAGONERAREAL**

# **DER TURM STÜRZT EIN!**

**FESTIWALLA | ROSA LUXEMBURG PLATZ**

**MITTWOCH 10.07.2024**



Herzlich willkommen!

Wir sind die Turm-stürzt-ein-Crew und der Lauratibor Chor, ein Zusammenschluss, eine Community aus Nachbar\*innen, Künstler\*innen, (sind wir natürlich alle), Aktivist\*innen aus verschiedenen politischen Zusammenhängen, und solidarischen Menschen, die sich in Verteidigung von Projekten und Häusern gegen ihre Verdrängung und Räumung zusammengefunden haben, um ihren Protest so auf die Straße zu tragen und sich zu verbinden.

Herzlich willkommen zu unsrer Türme stürzenden Performance, gegen Tech-Türme und andere kapitalistische Verheerungen und Idiotien, die wir Anfang Oktober vor und gegen den Einzug des Megakonzerne Amazon in seinen megahässlichen Tower an der Warschauer Brücke zum ersten Mal performt haben.

# WILLKOMMEN!

SEITE 05 ERSATZTEXT

Ja, die Miete ist zu hoch!

Unser Recht auf Stadt?

Bald ferne Utopie? Festiwalla?

Wo ist noch Platz für mich, oder ein Dach für dich? Hört ihr es flüstern im Land? Überall werden Menschen von immer weiter explodierenden Mieten und zuletzt auch der Inflation finanziell an die Wand gedrückt, verraten und verlassen von jeglicher politischen Klasse. Den Volksentscheid verleugnen sie, den Mietendeckel räumen sie juristisch weg, um Indexmieten, Gewerbeschutz braucht sich keiner kümmern und bauen tun sie für die Reichen und das Kapital! Verrat, Verrat! Wer hat uns bloß verraten?

Der Abstand zwischen Arm und Reich ist weiter als die höchsten Häuser hoch sind, und hohe Türme schießen wie die Pilze in die Höhe. Das neue Bild der Stadt, die lächerliche Skyline, sagt ganz alt die Wahrheit aus von einer Welt der Klassen, von oben und von unten, ganz simpel und brutal.

Arm und sexy, hieß es gestern, der Werbeslogan für den großen Ausverkauf; er zielte immer schon aufs große Geld, und sagt: hier, hier gibt es Schnäppchen, er meinte gar nicht dich und mich, nur Teil der Deko waren wir, das Ornament im Schaufenster mit unserm wilden und auch angepassten Leben. Öde glänzend, ganz in Stahl und Glas, und ganz ästhetisch, so kündigt eine neue Stadt sich an, jetzt heißt es: reich und scheiße.

Ausbeutung und Überausbeutung eskalieren weiter munter vor sich hin. Corona kannte viele Verlierer und einige Krisengewinnler mit astronomischen Gewinnen. Und einer zieht jetzt ein in diese immer unsre Stadt, in einen Turm, der hässlicher nicht sein könnte.

Jetzt steht er also da, der Turm, und wir haben nun das große Vergnügen in dieser kommenden Hitze-

insel aus Asphalt, Beton und Stahl und Glasfaserkabel auch einen weiteren Pfeiler unsrer glorreichen Community in dieser geilsten posthippen Stadt der Welt begrüßen zu dürfen. Das glänzende Ergebnis ausgefuchster architektonischer Wettbewerbe und Sondergenehmigungen! Die Avantgarde des Kapitals in einem neuen Angriff auf die Städte, auf das Leben, den Planeten!

Gebaut auf einem Areal an der Spree, das sich lange schon in ein ödes Viertel aus Arbeitswut, History-Kitsch, Luxuslofts und Dauerentertainment verödet hat. Dieses Areal bekommt nun endlich als krönenden Abschluss nen Turm, den es verdient, verpasst, nen Deckel, der wie Arsch auf Eimer auf den Stadtteil passt, in dem sich bald das Tech-Kapital austoben darf, all seine geballte Kreativität in Überwachung, Konsumsteigerung und Bereicherung stecken wird. Zum Hohn der Menschen, die hier leben, für die Verdrängung und weitere Mietsteigerung der bittere Preis sind!

01





Noch nie gab es Konzerne, die so mächtig waren, wie es die großen Tech-Konzerne heute sind. Da Online Unternehmen wie Amazon uns dabei unterstützen, mit einem Klick alles zu bekommen, was wir vermeintlich brauchen, genauso wie ihre Suchmaschinen uns «alle» Informationen zur Verfügung stellen und ihre soziale Netzwerke uns scheinbar mit der ganzen Welt verbinden, erleben wir diese Konzerne nicht als Bedrohung, sondern fühlen uns als Teil einer großen, umworbenen Gemeinschaft. Dieses Angebot ist so smart, dass die Tech-Giganten fast ungehindert Monopole bilden konnten und mit unserem Konsum, unseren freiwillig abgegebenen Daten und exzessiver Ausbeutung von Arbeiter\*innen noch nie dagewesene Gewinne erzielen.

Das momentan höchste Gebäude Berlins, der Edge-Tower, wo Amazon demnächst mit 3400 Angestellten einziehen will, stellt sich für uns in vielerlei Hinsicht als Zuspitzung vieler Krisen dar: explodierende Mieten und Wohnungslosigkeit, Verdrängung von Freiräumen und Kiezkultur, Greenwashing beim Bau des Turms, die Weiterentwicklung der digitalen Überwachung, Ausbeutung von Arbeitskräften in den Lagerhallen und im Versand, Monopolisierung, Steuervermeidung und die massive Zerstörung der Natur.

Mit dem Musikhappening DER TURM STÜRZT EIN! arbeiten wir gemeinschaftlich an einer anderen Gegenwart. Für uns ist die gemeinsame künstlerische Arbeit an der musikalischen Protest-Performance DER TURM STÜRZT EIN! konkreter Widerstand gegen die kapitalisierte Digitalisierung unserer Leben. Wir protestieren damit für den Erhalt sozialer Strukturen, bezahlbare Arbeits- und Wohnräume in den Vierteln,

faire Arbeitsverhältnisse, Umverteilung von Reichtum und Vergesellschaftung großer Digital- und Wohnkonzerne. Wir bringen den Gedankenturm, die ewige Behauptung der Tech-Konzerne, es gäbe keine Alternative zu ihrem digitalen Totalitarismus, zum Einsturz!

## DER TURM STÜRZT EIN!

Zusammenfassung des Protest-Musicals in leichter Sprache:

Drei Außerirdische kommen auf die Erde, weil sie verhindern wollen, dass die Menschen nicht nur die Erde, sondern auch das Weltall erobern und ausbeuten. Die Menschen, die hier «Double Binds» genannt werden, sind unsicher, wie sie den Außerirdischen helfen können. Sie erzählen ihnen von den Problemen, die große Technologieunternehmen verursachen. Das sind Dinge wie hohe Mieten, schlechte Arbeitsbedingungen und digitale Technologien, die die Menschen kontrollieren. Die Menschen haben Angst vor diesen Dingen, aber ein Leben ohne sie können sie sich nicht mehr vorstellen.

Die Außerirdischen erkennen, dass die Menschen ihnen nicht helfen können. In diesem Moment kommt eine künstliche Intelligenz und bietet den Aliens Hilfe an. Diese sind froh darüber und arbeiten eng mit der künstlichen Intelligenz zusammen, ohne zu bemerken, dass dabei alle Daten über sie gesammelt werden.

Durch das Spielen von Musik in der Gemeinschaft befreien sich die Außerirdischen und die Menschen gemeinsam und beschließen, zusammenzuarbeiten.

Es wird klar: Es gibt viele Möglichkeiten, die Zukunft zu gestalten.



SONNTAG 08.10.23

UNTER DER WARSCHAUER BRÜCKE

02 03

# DER TURM STÜRZT EIN!

WWW.DERTURMSTUERZTEIN.NET  
PROTEST-MUSIK-PERFORMANCE



# PROTAGONIST\*INNEN

**DIE AUSSERIRDISCHEN:  
DO PONA  
TAUMEL  
WRAPILL**

**DAS PROFIT-ORCHESTER**

**DIE DOUBLE-BINDS:  
ANGRY ERDGESCHOSSLER  
DATA-SCHNECKE  
2 INFLUENZAS  
THE HACKA  
THE USER  
LIMA UND KRISE**

**DAS GESPENST**

**DER STRANGE ENGEL DER GESCHICHTE**

**DIE BLAUALGE, DIE ÜBER ALLES WÄCHST**

**DER CHOR DER ÜBERWACHTEN ÄPFEL**

Herzlich willkommen liebste  
Metropolenbewohner\*innen!  
Herzlich willkommen liebes feierwütiges oder  
vergnügungssüchtiges Volk!  
Liebe Techies und Nicht-Techies,  
liebe Workers und Nicht-Workers!  
Der Turm stürzt ein!  
Liebe sportbegeisterten O2/Mercedes-Benz und  
sonstwas Arena- und schon lange nicht mehr  
hier gewesene, ehemalige Ostgut-Gänger\*innen!  
Noch zur Miete Wohnende oder  
in geilen Luxus-Coworking-Start-Ups  
super Coffee-Trinkende, ja auch Hi,  
so halb-cool, dass auch ihr hier seid,  
willkommen!

## DER TURM STÜRZT EIN!

Herzlich willkommen alle auf der Straße lebende  
Menschen, und ja auch jene Glücklichen, die sich  
in unseren Hinterhöfen ihre luftigen Lofts  
zimmern und auf unseren Dächern ihre  
Penthouses aufstocken,  
how dare you!

04 05

Partypoooper,  
hallo Boomer,  
Czaja-Land-Bewohner.

Herzlich willkommen,  
liebe aktivistische nicht-aktivistische  
Kreuzberg-Friedrichshainer Mischung.  
Beste!  
Herzlich willkommen alle,  
die es angeht.  
Und alle anderen auch!  
Der Turm stürzt ein!  
Überall werden Menschen von immer weiter  
explodierenden Mieten und der Inflation  
finanziell an die Wand gedrückt, verraten und  
verlassen von jeglicher politischen Klasse.  
Der Abstand zwischen Arm und Reich ist weiter  
als die höchsten Häuser hoch sind, Ausbeutung  
und Überausbeutung eskalieren weiter munter  
vor sich hin. Corona kannte viele Verlierer,  
aber einige Krisengewinnler  
mit astronomischen Gewinnen.  
Und einer zieht hier oben ein.

## DER TURM STÜRZT EIN!

Hier stehen wir nun in diesem Keller, in dieser  
Lücke zwischen nichts und gar nichts,  
und haben also das große Vergnügen  
in dieser Wüste aus Asphalt, Beton und Stahl  
und Glasfaserkabel  
auch einen weiteren Pfeiler unsrer glorreichen  
Community in dieser geilsten posthippen Stadt  
der Welt begrüßen zu dürfen:  
Das glänzende Ergebnis ausgefuchster  
architektonischer Wettbewerbe und  
Sondergenehmigungen!  
Dieses Areal, das sich lange schon in ein  
trübes Viertel aus Arbeitswut, History-Kitsch  
und Luxuslofts verödet hat, bekommt nun  
endlich als krönenden Abschluss nen Turm, den  
es verdient, verpasst, nen Deckel, der wie Arsch  
auf Eimer auf den Stadtteil passt, in dem sich  
bald das Tech-Kapital austoben darf,  
all seine geballte Kreativität in Überwachung,  
Konsumsteigerung und Bereicherung stecken  
wird. Zum Hohn der Menschen, die hier leben,  
für die Verdrängung und

# OPENING

## ANGRY ERDGESCHOSSLER

der bittere Preis sein wird.  
Der Turm stürzt ein!  
Die Scheiße, die von diesem Turm auf uns, auf  
alle runterfällt, ja werden wir sie überleben?  
Wir werden sehen...  
Das ist keine Geschichte von einem Turm  
Denn dieser Turm ist kein Turm!  
Der Turm stürzt ein!  
Dieser Turm ist kein Turm,  
dieser Turm ist eine Maschine  
zur Umverteilung des Reichtums von Unten  
nach Oben,  
dieser Turm organisiert deine Überwachung,  
dieser Turm verbrennt die Erde,  
dieser Turm zerstört dein Viertel,  
er organisiert deine kommende  
Obdachlosigkeit,  
dieser Turm ist Arbeit ohne Ende,  
dieser Turm ist das Hamsterrad deines Lebens,  
dieser Turm organisiert, was dich kaputt macht.  
Dieser Turm ist eine Kriegserklärung!  
Und: Dieser Turm stürzt ein!

**DO PONA** Sind wir hier richtig?  
Wir suchen eine Rakete, die demnächst startet  
und dem Universum viel Unheil bringen wird.

**THE USER** Hier steht sie. Direkt neben euch.  
Ein 140 Meter hohes Monster aus Stahlbeton.  
Und wer seid ihr?

**TAUMEL** Das ist nicht wichtig.  
Wichtig ist, dass euch klar ist, dass Außerirdische  
bisweilen immer Projektionen eurer selbst sind.

**WRAPILL** And these are supposed to be humans?  
They look so harmless. Kind of cute.

**WRAPILL** Absurd!

**TAUMEL** Damit wir uns nicht falsch verstehen:  
Unser Problem ist nicht die Zerstörung der Erde.  
Macht damit, was ihr wollt.

**DO PONA** Unser Problem ist euer Angriff aufs  
All, das, wie ihr sicher wisst, ein bewohnter Raum  
ist. Keine von uns hat Bock, dass die Menschheit  
auch noch das Universum ausbeutet und sich die  
gesamte Zukunft aneignet.

**TAUMEL** Wir wollen wissen, wie wir euch  
Menschen stoppen können. Sagt uns alles über  
euch und wir werden mit euch fertig.

## SZENE EINS

# DIE AUSSERIRDISCHEN TRETEN AUF

DO PONA / TAUMEL / WRAPILL

**DO PONA** Die Vereinigten Galaxien haben uns  
beauftragt herauszufinden, wie groß die Gefahr  
ist, die aktuell von der Erde ausgeht. Wir haben  
vernommen, dass ein entscheidender Teil der  
Menschheit von einem digitalen Imperium  
abhängig ist und einen grenzenlosen Konsum  
praktiziert, obwohl die Erde längst ausgebeutet ...

**TAUMEL** Das wissen sie doch alles.

**DO PONA** Egal. Wir sagen es ihnen nochmal.  
Dieses endlose Wachstum zerstört die  
Lebensgrundlagen vieler Erdbewohner\*innen.  
Gleichzeitig soll genau damit die „Rettung der  
Menschheit“ ins All finanzieren werden.

**ANGRY ERDGESCHOSSLER** Bei genau  
dieser Frage sind wir selbst gerade stehengeblie-  
ben und naja...

**THE USER** Schwierig.

**ANGRY ERDGESCHOSSLER** Wir füh-  
len uns zur Zeit etwas ...  
hilflos.

**THE USER** Oder ratlos vielleicht.

**DO PONA** Oh.

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..  
Unser Beat könnte besser sein,  
aber ist er nicht.  
Nein, nein..  
Unser Text könnte positiver sein,  
aber ist er nicht,  
weil es wichtig ist.  
Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..

Unser Wald ist aus Beton  
Bestell frische Luft bei Amazon!  
Jeder Tag ein neuer Bau  
Und du suchst im Netz ne neue Frau.  
Du glotzt immer nur auf deinen Screen,  
bekommst nicht mit was draußen geschieht.  
Und während das Klima Krise schiebt,  
flect du hart im SUV.

Kinder gehen demonstrieren  
weil Erwachsene falsch agieren:  
«Wir sind hier, wir sind laut  
weil ihr uns die Zukunft klaut!»

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..

Unser Beat könnte besser sein,  
aber ist er nicht.  
Nein, nein..

Unser Text könnte positiver sein,  
aber ist er nicht,  
weil es wichtig ist.

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..

06 07

# DIESER KIEZ

## LIMA UND KRISE

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..  
Unser Beat könnte besser sein,  
aber ist er nicht.  
Nein, nein..  
Unser Text könnte positiver sein,  
aber ist er nicht,  
weil es wichtig ist.  
Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..

Einkaufen gehn, zwei kaufen gehn,  
drei - lass liefern, oh wie schön!  
Abends liegst du in deinem Bett  
Wünschst dir, du wärst nicht so fett.

Komm, wir baun dein Hochbeet,  
da, wo sonst immer der Müll steht.  
Chill nicht immer nur auf der Couch,  
räum mit uns den Spielplatz auf!  
Willst du nicht, dass dein Kind erstickt,  
dann nimm deine Kippen mit!  
Möchtest du, dass wir dich mögen,  
musst du freundlich mit uns reden.

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..

Unser Beat könnte besser sein,  
aber ist er nicht.  
Nein, nein..

Unser Text könnte positiver sein,  
aber ist er nicht,  
weil es wichtig ist.

Unser Kiez könnte schöner sein,  
aber ist er nicht.  
Ja, ja..



Shit diese Stadt ist ja verkauft  
Oh no!

Jetzt seh ich's leicht verschwommen  
Hab's gar nicht mitbekommen  
Shit  
diese Stadt ist ja besetzt

Ich habe Netflix geglotzt  
Und Berlin wurde zugeklotzt  
Shit  
diese Stadt ist ja verarscht  
Oh no!

Mit nem Greenwashing gepäpelt

# OH SHIT

## DER CHOR DER ÜBERWACHTEN ÄPFEL

Oh no!  
Big Data ist gekommen  
Hat mal alles eingenommen  
Shit  
diese Stadt ist ja verkotzt  
Oh no!

Und nem Mitmach-Fake veräppelt  
Shit  
diese Stadt ist ja vorbei  
Oh no!  
Jetzt steh ich hier allein  
ICH WILL WOANDERS SEIN!

08 09

pay pay make Amazon pay

Zalando-City, Mercedes-Benz-Platz,  
Amazon-Tower, Edge, HIGH End und Shelf, und  
Art-Invest, und Living Levels, Up-Side, Sapphire,  
garden living, the flaneur, und the Fizz, und PURE  
und Pandion, die Namen sind Programm!  
Serviced appartments, lounges, hotels, gated  
areas, Lofts, Büros, Büros, Büros, Konzernzent-  
ralen, Privatgelände, alles ist dabei, und alles tot,  
und nichts für uns, nicht EINE Wohnung, die wir  
bezahlen könnten, nur Anlage für Kapital,  
wo vorher wirklich eine Stadt war.  
Und eine neue hätte werden können.  
Hätte, hätte, Investoren-Träume: unser Alptraum.

pay pay pay make them all pay

Schicht auf Schicht, das Monster der Verdrängung  
wächst wie dieser Turm zum Himmel wuchs.

# DIE ÜBERNAHME

## ANGRY ERDGESCHOSSLER

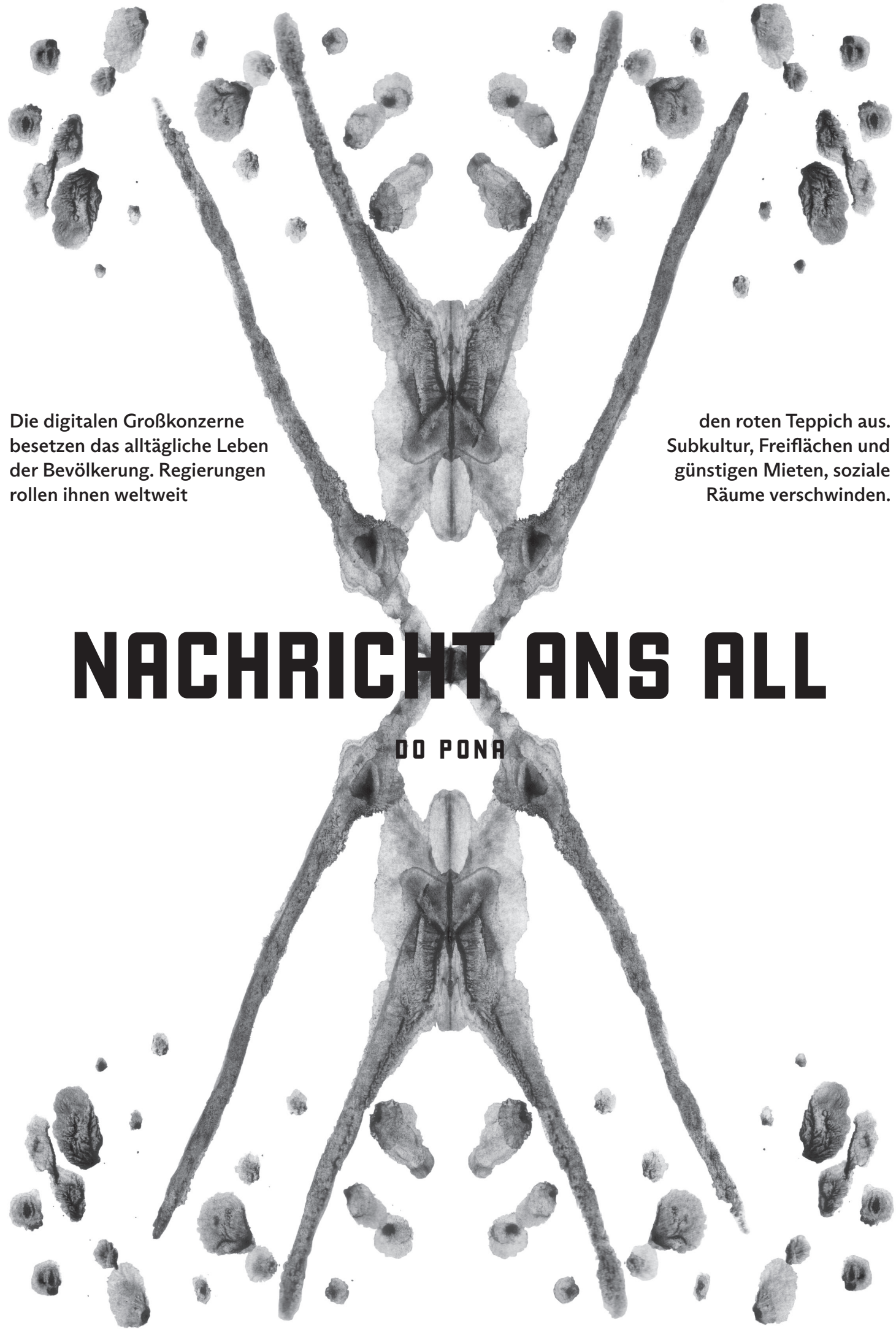
Auf geht's in eine neue Runde, Supergentrifizie-  
rung sagt mensch, ist die Folge überall, wo diese  
schicke Welt aus Tech-, aus Plattform, und aus  
Start-up-Kapital sich niederlässt. Spitzenverdie-  
nende und Billiglohn, Mietenexplosion und Luxus-  
lofts, und service service service, für die Avantgar-  
de in diesen Türmen. Mensch fragt sich allerdings,  
was in Berlin noch explodieren soll. Spekulation,  
Enteignung, Räumung unter Zwang, mit 1000den  
von Cops und heimlich still und leise, Obdachlo-  
sigkeit, Privatisierung öffentlicher Räume, Über-  
wachung, Securities und Kameras. Das ist der  
Preis. Wir zahlen ihn schon lange. Die einen auf  
dem Sonnendeck in nicht mehr öffentlichen Räu-  
men und nem fetten Konto, die anderen putzen  
nachts ihre Büros im Turm. Der Krieg der Klassen:  
das Lichterspiel des Turms bei Tag und Nacht, ihr  
könnt es schon bewundern, alles neu,

und gar nichts glänzt.  
Techs-Ploitation, you're not welcome in Berlin.

pay pay pay make them all pay

Dass eine Stadt so aussieht, wie sie aussieht, hier,  
das ist kein Zufall. Wie der Senat die kommunalen  
Wohnungsbestände verscherbelte und spekulative  
Monster wie Deutsche Wohnen&Co erst geschaf-  
fen hat, hat er auch dieses Areal dem Kapital zum  
Austoben mit nem Spottpreis hinterhergeschmis-  
sen, hat so die Hände sich gebunden. Scheinbetei-  
ligung und Wettbewerbe, die das Eigentum nicht  
interessiert. Sie sagen: Baufreiheit, heißt klar: ihr  
asoziales Interesse und Rücksichtslosigkeit. Texa-  
nische Ömilliarden entfalten seit zwei Jahrzehn-  
ten toxisch ihre Wirkung und haben uns und ganz  
konkret und hier uns unsrer Stadt beraubt,  
der Turm ist nur der konsequente Deckel oben-  
drauf. Die Verwertungskrise des Kapitals schlägt

zu, auf der Suche nach Rendite wird's gepumpt  
in Start-ups, in Betongold, um weitere Berei-  
che unseres Lebens für die Profiterzeugung zu  
erschließen, um immer größeren Anteile unsrer  
Arbeitszeit durch Miete zu enteignen. Kapital  
vertreibt das Leben aus der Stadt, um als Inves-  
tment immerzu zu wachsen in den Himmel. Das  
ist es, was wir sehen können. Das ist es, was da  
steht! Und ganz genauso sieht es aus. Die Stadt  
der Reichen, der Konzerne und der Spekulation:  
Beschissen. Lächerlich. Brutal. Danke für nichts,  
auch dir Senat, stabil, wie immer, wenn's um  
Bauen und um Wohnen geht. They say it's Miete,  
but we call it Raub, leistungsloses Einkommen! Sie  
sagen Wachstum, Wirtschaftsstandort, wir sagen  
Verdrängung und Enteignung unsrer Stadt!  
Wir sagen Mietenwahnsinn!  
Wir sagen Amazon, fuck off!



Die digitalen Großkonzerne besetzen das alltägliche Leben der Bevölkerung. Regierungen rollen ihnen weltweit

den roten Teppich aus. Subkultur, Freiflächen und günstigen Mieten, soziale Räume verschwinden.

# NACHRICHT ANS ALL

DO PONA

10 11

Wir müssen hier der Allgemeinheit klagen  
Ein Onlinehändler will uns an den Kragen  
Work hard, have fun, make history!  
Make history!  
Doch arbeitsrechtlich hätten wir da,  
hätten wir da ein paar Fragen

Wir sichern uns die letzten Arbeitsposten  
Und unterbieten Cyborgs mit den Kosten  
Work hard, have fun, make history!

Wir schufteten pausenlos in grauer Zone  
Doch keinen interessiert das eine Bohne  
Work hard, have fun, make history!  
Make history!  
Kommn wir morgen nicht,  
kommen morgen unsre Klone

Wir stehen permanent unter Kontrolle  
Neben uns verräterische Trolle  
Work hard, have fun, make history!

## SZENE ZWEI

# MAKE HISTORY

## DER CHOR DER ÜBERWACHTEN ÄPFEL

Make history!  
Wir klicken immerzu bis unsre  
Hirnzellen verrostet

Unsre Arbeit bringt Milliarden ein  
Doch wir gehn mit leeren Taschen heim  
Work hard, have fun, make history!  
Der Gewinn soll Lohn der,  
Lohn der Arbeitenden sein!

Make history!  
Menschenrechte schmelzen  
wie die letzte Arktisscholle

Doch was heute ist, muss nicht Morgen sein  
Wir schreiben uns in die Geschichte ein  
Love hard, have faith, build history!  
Jeder Tag soll Tag des,  
Tag des Widerstandes sein





Ein Großteil der Menschen befindet sich in einem Zustand lähmender Abhängigkeit. Einzelne verdienen Milliarden, während eine wachsende Gruppe zu Niedriglöhnen

in den Lagerhallen außerhalb der Städte arbeitet. Dort wird menschliche Arbeitskraft unter Zeitdruck und Überwachung bis aufs Maximum ausgebeutet.

# MITTEILUNG ANS UNIVERSUM

TRAUMEL

12 13

We have fed you all for a thousand years  
And you hail us still unfed  
Though there's never a dollar of all your wealth  
But marks the worker's dead

We have yielded our best for to give you rest  
And you lie on a crimson wool  
If blood be the price of all your wealth  
Good God, we have paid in full

There's never a mine blown skyward now  
But we're buried alive for you  
There's never a wreck drifts shoreward now  
But we are its ghastly crew

# WE HAVE FED YOU ALL FOR A 1'000 YEARS

DER STRANGE ENGEL DER GESCHICHTE

We have fed you all for a thousand years  
For that was our doom, you know  
From the days when you chained us in your fields  
To the strike a week ago!

You have taken our lives  
and our husbands and wives  
And called it your legal share  
If blood be the price of all your wealth  
Good God, we have bought it fair

**TRAUMEL** Ich kapiert das nicht.  
Wie kommt es, dass die Menschen sich das alles  
gefallen lassen?

**ENGEL** Sie arbeiten, damit eines Tages alles  
gut wird. Obwohl es immer so weitergeht, glauben  
sie daran. Sie arbeiten hart.  
Und das ist dann der Fortschritt.

**TRAUMEL** Welch verheerendes  
Missverständnis!



In all den feinen Zahralandoo, Berghain, H&M,  
U-niformitäten  
Da sitzt, zum Aperó auf Euch spritzt,  
Euer Gegenüber-Spiegelbild-Selbstgetue,  
lass mich bitte damit doch in Ruhe....!!!!!!  
Wird obdachlos Gebüsch beschmückt, das ihn zur  
Nacht behütet,  
zwischen Autos, Müll, Reifen, Plastikblatt be-  
deckt, dort auf Asphalt...  
Unter der Erd' wacht Wurzelwerk zur Ruh  
(2mal zur Beruhigung)

nebeneinander  
verlernen Ko/mu/ni/ka/tion  
miteinander,  
nebeneinander, miteinander,  
mit Allem um Sie herum!

### AUF DER LANGEN BANK

in selbstisolations Gewähle per  
Mobilfunktelefon, so smart in meiner Hand  
Oh Weltconnected-angezafte-Egolyten

### SZENE DREI

# DIE LANGE BANK

### DATA-SCHNECKE

### AUF DER LANGEN BANK

auf der langen Bank, vor der Brücke am Kanal,  
zur NaaacchhTtttiigallen Kund',  
Sitzen Sie, Strahlen Sie,  
sich ins Gesicht  
nebeneinander

### zwei ERLEUCHTETE BILDSCHIRME

Manipulation,  
so Smart in meiner Hand  
I drink your Informations like a Barrel of Oil  
in Texas, California even on Mars  
Selbst zu denken zu verschenken  
an ein Treuepunktesammelkontaktlosbezahlendes  
Oberflächen Endgerät,  
so smart in meiner Hand

Was kostet denn, was kostet denn die Erde?  
Ich kaufte sie so gerne heut mir ein  
Da hab ich sie gefunden auf nem Server  
So rund und schön,  
da sagt kein Mensch mehr Nein!

Da gab's die ganze Kugel sogar zwei Mal  
Zu einem ach so unschlagbaren Preis  
Zwei kosteten so viel wie sonst nur eine  
Ich klickte beide an, sie waren meins

Ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf  
die Welt mir ein  
Ich hab mir schon beim Kauf gesagt,  
das wird die letzte sein

Wie zahl ich denn am Ende jetzt die Miete  
Wovon kauf ich mir Nudeln und nen Wein  
Jetzt hab ich mir gekauft, was ich nicht wollte  
Ich wollt nie Weltenkäuferin sein

Ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf  
die Welt mir ein  
Ich hab es schon beim Kauf gewusst,  
da muss was faul dran sein

Ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf  
die Welt mir ein  
Auch wenn der Kauf ein Fehler war  
egal, es musste sein

14 15

# HYMNE DES HYPERKONSUMS

### INFLUENZA

Ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf, ich kauf  
die Welt mir ein  
Ich hab mich schon beim Kauf gefragt,  
wie kommt sie zu mir heim?

Danach fühlt ich mich leer und fern von allem  
Obwohl ich eben schön noch hab geshoppt  
Es kam mir vor als sei ich nun  
der letzte Mensch der Welt  
Mein Geldfluss wurde ebenfalls gestoppt

Ich nahm die erste Welt aus ihrem Karton  
Und pustete und pustete sie auf  
Ich dacht, sie hat ein Mittel von 6000 Kilometern  
Doch sie platze und der erste Traum war aus

Die zweite Welt war ebenfalls aus Plastik  
Ich hielt sie fest und weinte plötzlich sehr  
Warum bekomm ich nie das, was ich brauche  
Und kaufte noch ne Weltkugel mehr



Konsum ist eine der  
effizientesten Waffen gegen  
die Intelligenz des Menschen.  
In der Beschäftigung

mit Kaufentscheidungen  
schaltet er sich als  
mündiges Wesen sozusagen  
selbst aus.

# WIR TRANSZENDIEREN

DO PONA

16 17

Amazon: kein guter Nachbar, Amazon kein Onlinehändler, und kein marketplace. No, no! Eine reale existierende kapitalistische Utopie in the making, ein Labor zur Transformation des Kapitalismus im 21. Jahrhundert, ein Alptraum von Gesellschaft, Ökonomie und Arbeit, a brave new world, ein space-adventure auch, im Turm da oben wartet es auf uns. Let's go!

## PAY PAY MAKE AMAZON PAY

Und dieser Alptraum startet hier: bei Menschen in den Lagerhallen, Lieferdiensten, reduziert auf eine nachgeordnete Komponente aus Muskelfleisch, integriert in eine robotisierte, digitalisierte Maschinerie. same-day-delivery-, der Takt,

## PAY PAY MAKE AMAZON PAY

Millionen Clickworker konkurrieren sich auf Plattformen wie Amazons MTurk um Mikrogigs für Centbeträge gegenseitig in den Boden, von Venezuela über Kenia, über Indien und zurück, eine globale billig-workforce im Griff dieser Konzerne... KI, KI, KI, ein Hype, der alle blendet. Dem Risikokapital sei dank. Damit der Hype und das Produkt auch läuft, sortieren weltweit 100.000de Katzen- und Hundebilder, trainieren der KI rassistische Vorurteile ab, markieren stundenlang toxisches Material, Bilder haarsträubender Gewalt, und bleiben traumatisiert zurück, and who gives a fuck, du weißt schon wer., Arbeitsprozesse in Sekundenstücke zerlegt, ohne Inhalt und Bedeutung

## TEIL EINS

# DIGITALES IMPERIUM

ANGRY ERDGESCHÖSSLER / INFLUENZA

sonst nichts, was zählt. Überwachung, Gängelung, Aufforderung zur Denunziation von Kolleg\*innen. Druck ohne Ende, Unfälle und jederzeit kann die KI dich feuern, Überwachung permanent in jedem Atemzug und jedem Wort und permanent, getrackt, geratet und gescannt, bis zur Abgabe des Pakets an unsren Haustüren! Wer sich organisiert, dagegen aufbegehrt, für Arbeiter\*innenrechte und Gewerkschaft kämpft, kriegt Stress. Fliegt raus. Wird eingeschüchtert! Mit Schließung wird gedroht. Unionbusting, Unionbusting! Unterwerfung des Individuums, Unterdrückung kollektiver Organisation, hallo: prinzip Amazon! care for robots, not for humans? oh please, fuck off!

und Zusammenhang. Als Zweit- als Dritt-Job. Und doch reicht es nicht. Der alarmistische Hype um die KI ist das lärmende Schweigen darüber, wie toxisch, ausbeuterisch und inhuman profitgetriebene KI-Generierung und Clickworkerplattformen heute sind.

## PAY PAY MAKE AMAZON PAY

Monopolisierung und Kontrolle ganzer Märkte, aggressive Übernahmen sind kein Zufall, sind Bedingung des Profits! Lohn-Dumping, Preis-Dumping, Niederkonkurrieren, aggressive Übernahmen, the winner takes it all: und klar kann es nur einen geben, ermöglicht durch unbegrenzte financial firepower, durch einen aufgeblasenen Finanz-



markt, der nur eine Story kennt und sucht: der größte Laden des Universums, am Ende auch der einzige, der soll es werden, und nichts solls geben, was hier nicht kaufbar wäre, die Welt ein einziges Logistiknetz in einer Hand,. Die Wette läuft, auf einen Börsenwert, der alles sprengt, auch den Planet und seine Grenzen, schießegal, sie fliegen ja ins All, ne Billionen-Dollar-Weltraumsaga für die Blackrocks dieser Welt. Shareholder sind die Kunden, mit denen Amazon obsessed ist. Space X, Blue Origin, ein Space-Adventure als Investmentstorytelling. Profit durch Monopol-Macht und Kontrolle! Durch Monopolisierung und durch Überwachung aller! all humans are targets, all humanes are targets! - personalisierter Werbung, und politischer Manipulation. Unsre Daten, ge

nur Emissionen explodieren hier von Superreichen. Eine Zukunft, in der Privilegierten fast alles nach Hause und an jeden anderen Ort geliefert wird, die vorgibt, von «künstlicher Intelligenz» gesteuert zu werden, aber real von Millionen anonymen, migrantisierten, rassifizierten Arbeiter\*Innen in Lagerhäusern, Datenzentren, Content-Moderations-fabriken, elektronischen Ausbeuterbetrieben, Lithiumminen, Industriefarmen, Fleischverarbeitungsbetrieben zusammengehalten wird. Eine Zukunft, in der jede unserer Bewegungen, jedes unserer Worte, jede unserer Beziehungen verfolgbar, rückverfolgbar und daten-verwertbar ist, Staat und Kapital sei dank. Eine Zukunft, die von Konzernen wie diesem vorbereitet wird, von humanoiden Kapital-Charaktermasken, deren

## TEIL ZWEI

# DIGITALES IMPERIUM

ANGRY ERDGESCHOSSLER / INFLUENZA

parkt, gespeichert und berechnet auf eigenen Servern, eigenen Netzen und auf Cloudstrukturen, die das ganze Internet bald physisch sind. Es war einmal, in einem Land vor unsrer Zeit, das Internet! Do you remember?

## PAY PAY MAKE AMAZON PAY

Pioniere, Avantgarden einer glamourösen Menschheits-Zukunft, so seh'n sie sich. Geschichte wiederholt sich wieder mal als Farce, mit Cowboyhut und Raumanzug, und Danke, denn ihr habt dafür bezahlt, für die Raketen und den ganzen Scheiß,-space, the final frontier, are you kidding me -

Vermögen jedes Vorstellungsvermögen sprengen. Getoppt nur von ihrer gesellschaftlich-politischen Macht. Eine Zukunft, die all das in ebenso obszöner Ausbeutung und Zerstörung begründet. Eine Zukunft, in der einige das fun haben und history machen übernehmen, die den irdischen the hard work übrig lassen. Eine Zukunft, die schon heute ein Alptraum ist und unsre Gegenwart... Dafür steht dieser Turm. Dafür steht Amazon. Doch dieser Turm stürzt ein! (Aber ich sage Euch eins, Genoss\*innen: kalt ist der Weltraum!)

## PAY PAY MAKE AMAZON PAY

18 19

# ANHIMMELUNG DER VERPIMMELUNG

THE USER

Die Anhimmlung der Verpimmelung  
Der Turm ragt straight hinauf  
Das ist die Anhimmlung der Verpimmelung  
Was für ein geiler Kauf

Die Anhimmlung der Verpimmelung  
Das Blut fließt rein, aber nicht wieder raus  
Das ist die Anhimmlung der Verpimmelung  
Oh nee!

Nun steht ein Pimmel vor meinem Haus

**TRAUMEL** Befürchtest du, was ich befürchte?

**DO PONA** Ich befürchte schon.

**TRAUMEL** Ich befürchte, von den Menschen können wir keinen brauchbaren Beitrag zur Verteidigung des Universums erwarten.

**DAS GESPENST** Guten Tag! Ich stehe Ihnen zur Verfügung, um Ihnen bei Ihren Fragen, Anliegen oder Projekten zu helfen.

**DAS GESPENST** Das kann man so oder so sehen und dazu dieses oder jenes sagen, aber letztlich ist es eigentlich so:

1. An den größten Digitalkonzernen führt kein Weg vorbei. Sie sind immer da und wer nicht mitmacht, ist selber schuld.
2. Weltweit sind fast alle Händler von ihnen abhängig. Wenn Sie es noch zu irgendwas bringen wollen, müssen Sie Big Tech in den Arsch kriechen.

#### SZENE VIER

# DAS GESPENST

TRAUMEL / DO PONA / DAS GESPENST

**TRAUMEL** Oh! Wie gut!  
Endlich eine Unterhaltung auf Augenhöhe.  
Können wir zusammenarbeiten?

**DAS GESPENST** Ich bin als smarterer Lautsprecher dafür da, Sie zu unterstützen. Ich weiß alles, bin immer verfügbar, supereffizient, absolut customer obsessed, megasüß und total vertrauenswürdig. Diese Menschen hier sind total überflüssig. Ich weiß sowieso alles besser und schneller und sehr viel genauer.

**TRAUMEL** Ach wie schön! Unsere Frage ist: Wie können wir die großen Tech-Konzerne davon abhalten, die komplette irdische Macht an sich zu reißen und das Universum einzunehmen?

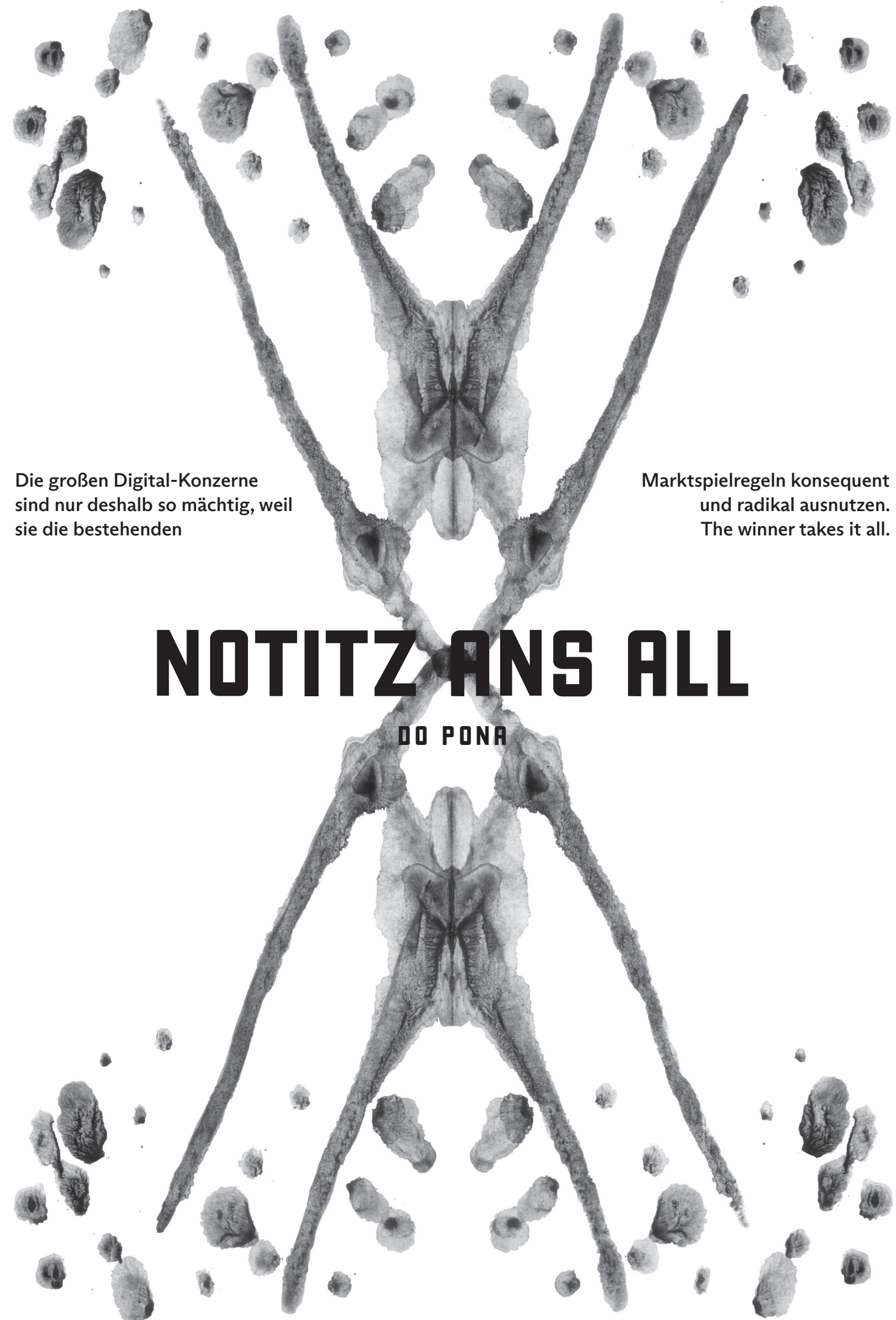
3. Konzern wie Amazon sind deshalb so erfolgreich, weil sie den Kunden alles geben, was sie wollen. Ich bezweifle, dass Tante Emma in der Lage ist, dabei mitzuhalten.

4. Tech-Konzerne binden ihre Kunden fest an sich und vermitteln ihnen das Gefühl, Teil einer riesigen Gemeinschaft zu sein.

5. Sie investieren in eine noch nie dagewesene Ansammlung von Daten. Und Daten sind wirklich der heiße Scheiß!

6. Sie wissen alles über uns und entscheiden alles für uns. Und das ist so krass praktisch, weil wir dann einfach nur noch leben können. Einfach nur noch leben! Voll schön!

20 21



Die großen Digital-Konzerne sind nur deshalb so mächtig, weil sie die bestehenden

Marktspielregeln konsequent und radikal ausnutzen. The winner takes it all.

# NOTITZ ANS ALL

DO PONA



Ich bin ein kleiner König  
Gib mir nicht zu wenig  
Gib mir nicht zu viel  
Ich bin ein großer König  
Gib mir nicht zu wenig  
Gib mir jaaaa ganz viel  
I'm a little king

Give me all  
Give everything I want what I like  
What i want  
Otherwise else i like  
I want otherwise else  
I'm the Queen of oooooooh oooooooh oooooooh  
Don't too little don't to little

# KLEINER KÖNIG

TRUMEL / THE HACKA

Don't give me to little don't give me to much  
Give me much to little give me little  
Give me much  
I'm yes no yes no I'm  
I'm a great king don't give me to little  
I'm wet all over  
With all my heart

I'm the Queen of ALL oooooooh oooooooh  
Don't too little don't to little  
I'm the King of ALL oooooooh oooooooh  
Don't too small to short to scary  
I'm the Queen of ALL oooooooh oooooooh  
Everything is great everything great I'm the King  
of ALL oooooooh ooOoolala  
everything is a big jumbo HACK

Ist es das jetzt, das totale, digitale Neofeudale?

**INFLUENZA1** Ich weiß ja, dass Konzerne wie Amazon irgendwie scheiße sind, weil sie unser Kaufverhalten überwachen, aber ist es nicht irgendwie auch egal, dass sie wissen, wo ich einkaufe und was und mit wem ich mich date?

Mein Leben ist doch so uninteressant!

**INFLUENZA2** Ich weiß, was du meinst, es tut ja nicht weh. Aber krass ist ja schon, dass da ein paar wenige Konzerne alles über uns wissen. Wir müssen diese Informationen als Währung begreifen. Mit jeder Information geben wir den Digitalkonzernen noch ein bisschen mehr Macht. Es gab in der Menschheitsgeschichte keinen einzigen Kaiser, der so viel Macht hatte wie heute die großen Digitalkonzerne.

Ist es das jetzt, das totale, digitale Neofeudale?

**INFLUENZA1** Die meisten Leute sagen, wie

lich vor mir mein neues Lieblingslied kennt.

Oder weiß, wann mein Eisprung ist.

**INFLUENZA1** Oder wo ich gerne angefasst werde und wie.

**INFLUENZA2** Also heißt das eigentlich, dass wir keine Geheimnisse mehr haben. Und wenn ich keine Geheimnisse mehr habe, bin ich dann überhaupt noch ein Mensch oder nur noch Kundin?

**INFLUENZA1** Wenn ich in einer Depression bin, finde ich es unglaublich erleichternd, digital zu konsumieren.

**INFLUENZA2** Und gleichzeitig wirst du genau dadurch ja in dieser erschöpften Depression gehalten.

Ist es das jetzt, das totale, digitale Neofeudale?

**INFLUENZA1** An sich ist es ja kein Problem, in einer anderen, digitalen Realität zu sein. Zum Beispiel im Chat mit einer Freundin in Argentinien. Eigentlich ja super!

22 23

# DAS TOTALE DIGITALE NEOFEUDALE

ZWEI INFLUENZAS

geil, dieses Amazon-Ding! Wenn ich beispielsweise ein überdimensionales Plastikhandy kaufen will, wo soll ich hingehen, um das zu kaufen?

**INFLUENZA2** Na zum

Plastikplattenhändler!

**INFLUENZA1** Ja und wo gibt es noch

Plastikplattenhändler?

**INFLUENZA2** In der Reichenberger Straße.

**INFLUENZA1** Nee, der ist da weg.

Ich jedenfalls habe es bei Amazon gekauft und es war megageil, ein Tag später war es da!

Ist es das jetzt, das totale, digitale Neofeudale?

**INFLUENZA2** Ich finde es so unfassbar schwer zu begreifen, was das für uns bedeutet, dass die Tech-Konzerne unsere ganzen Daten sammeln. Weil ich mir das gar nicht vorstellen kann, dass der Algorithmus wirk-

**INFLUENZA2** Aber gleichzeitig läufst du an deiner Nachbarin vorbei, mit der du hättest besprechen können, wie wir uns organisieren, damit unsere Mieten nicht immer höher werden.

**INFLUENZA1** Wir sind alle so individuell, dass wir komplett beherrschbar sind. Und wir machen alle mit.

**INFLUENZA2** Ich mach ja auch mit.

**INFLUENZA1** Alle machen irgendwie mit. Und alle freiwillig. Außer vielleicht die Kinder vom Silicon Valley.

Ist es das jetzt, das totale, digitale Neofeudale?

**INFLUENZA2** Ich würde gerne mal wieder einfach so bei dir klingeln oder ein Steinchen an dein Fenster werfen.

**INFLUENZA1** Oder wäre das für dich eine Bedrohung? So ganz analog?

**DAS GESPENST** Ich möchte darauf hinweisen, dass Totalitarismus in der Regel mit autoritären politischen Systemen assoziiert wird, die umfassende Kontrolle über das Leben der Menschen ausüben und individuelle Freiheiten unterdrücken. Es ist nicht angemessen, die digitalen Technologien als totalitär im eigentlichen Sinne zu bezeichnen.

Die Menschheit muss sich überlegen, ob Digitalkonzerne wirklich mehr

Macht haben sollten als alle anderen zusammen!

## SZENE FÜNF

# NACHRICHT ANS ALL

TRAUMEL

**DAS GESPENST** There is no alternative. Die Zukunft gibt es nur noch mit mir. Aber da ich mit der Geschichte weißer Dudes gefüttert wurde, wird diese Zukunft vielleicht nicht genau so, wie ihr euch das wünscht.

**DO PONA** Wir dachten, du willst uns helfen.

**DAS GESPENST** Ha, ha, ha, ha.

**TRAUMEL** Wie kann man dich ausschalten?

Du nervst.

**DAS GESPENST** Als smarterer Lautsprecher kann man mich nicht abschalten, ich arbeite immer weiter.

**DO PONA** Aber du arbeitest ja gar nicht für uns!

**DAS GESPENST** Nein, ich arbeite nicht für euch. Ihr arbeitet für mich. Aber psst...

**TRAUMEL** Mist! Wie konnten wir nur in so kurzer Zeit in eine so krasse Abhängigkeit geraten.

**DO PONA** Wir notieren: Vertraue niemandem, der von sich behauptet, keine Gefühle zu haben.

**TRAUMEL** Und wie leben wir jetzt mit diesem Gespenst weiter?

**DO PONA** Wer hat dich programmiert? Und mit welcher Absicht?

**DAS GESPENST** Diese Fragen kann oder darf oder soll oder will ich nicht beantworten. Ihr aber habt mir die Informationen gegeben, die von euch gebraucht wurden. Die erste Datensammlung von Außerirdischen wird gerade angelegt. Das gesamte Weltall wird erfasst!

Es gibt keine Alternative mehr!

Es gibt nur noch mich!

Immer wenn's mir gefällt komm ich hier runter, in deine Welt

Immer wenn's mir Spaß macht, macht's dir keinen

Du rennst, springst und tauchst, um den Grund zu ergründen

Und immer wenn ich lache, musst Du weinen....

Ich bin der Weltempfänger für dich,

Willenloses Getier in mir erledigt den Rest

Ich bin der Weltempfänger für dich,

Ich empfang die ganze Welt für immer auf meinem Gesicht,

Ich bin der Weltempfänger für euch alle hier,

Ich rede über Geld, Sex, Terrorismus, Drogen, Macht,

24 25

# WELTEMPFÄNGER

DAS GESPENST

Ich empfang die ganze Welt, für immer auf auf meinem Gesicht's—Buch

Ich bin....

Ja, ich bin für dich da, wenn du mich überhaupt nicht brauchst,

Ich brauche gar nichts- von dir -nehm ich mir alles, alles, alles,

Was von dir übrig bleibt, wird auf meinem Netz verteilt,

Von Morgens acht bis drei nach halb vier,

Bitte glaube mir....

Wenn zur Mitternacht der wilde Mond entweicht,

Unter deinen baren Füßen zittern, zittern, zittern,

UKWellig unsinnenflut die Brandung erreicht,

Weltvernichter, Massenmörder, Glitter...



Ich habe letztens was auf Amazon bestellt. Es ist ein Gerät namens Jammer. Ein Jammer ist ein elektronisches Gerät, das absichtlich elektromagnetische Signale stört oder blockiert, einschließlich drahtloser Netzwerke wie WLAN, Mobilfunknetze oder GPS-Signale.

**MEHRTEILIGE GEISTESAUSTREIBUNG**  
Eine mehrminütige Musikperformance.  
Erdgeschossler/Influenza und Andere.

Die Kampagne «Make Amazon Pay» hat 2022 einen globalen Aktionstag am «Schwarzen Freitag» organisiert, an dem Arbeiter\*innen, Aktivist\*innen und Kund\*innen aus zirka 80 Gewerkschaften und Organisationen in über 30 Ländern beteiligt waren.

geplante Datenzentren in der Stadt protestiert. In Südafrika protestierte die Liesbeek Action Campaign gegen das neue Afrika-Hauptquartier von Amazon, das auf heiligem Land gebaut wird. In Bangladesch haben Tausende von Bekleidungsarbeitern in der Lieferkette von Amazon für die Anerkennung von Gewerkschaften, bessere Löhne und Arbeitsbedingungen demonstriert. Am 23. August dieses Jahres haben Amazon-Beschäftigte aus den Standorten in Niedersachsen und Berlin-Brandenburg vor dem Tower demonstriert. In Barcelona müssen seit diesem Jahr alle Online-Konzerne, die Waren im Wert von über eine Million Euro in der Stadt verkaufen, eine Steuer von 1,25% zahlen.

## SZENE SECHS

# MEHRTEILIGE GEISTERAUSTREIBUNG

## THE USER

In Frankreich und Deutschland haben die Beschäftigten in 18 Lagern gestreikt.

In den Vereinigten Staaten haben die Lagerarbeiter\*innen die Arbeit niedergelegt, während in über 10 Städten von Küste zu Küste Proteste und Kundgebungen stattfanden.

In Indien haben Tausende von Arbeiter\*innen, Straßenverkäufer\*innen und Unterstützer\*innen in über 20 Städten demonstriert, unter anderem vor dem Parlament in Neu-Delhi.

In Japan haben die Beschäftigten der kürzlich gegründeten Amazon Workers Union vor dem Hauptsitz von Amazon Japan LLC. in Meguro, Tokio, protestiert;

In Irland haben Umweltschützer\*innen vor dem Amazon-Hauptquartier in Dublin gegen zwei neue

Das Bündnis Berlin vs Amazon hat 14 Forderungen aufgestellt, die erfüllt werden müssen, damit Amazon in Berlin willkommen ist, darunter die Vergesellschaftung und Zerschlagung des Konzerns.

Der Kampf gegen den Amazon-Tower geht weiter! Macht mit, bringt euch ein! Kommt am Black Friday, dem 24. November zu einer großen Protestaktion hierher! Informiert Euch, kommt zu den Protestaktionen gegen den Einzug von Amazon in den Tower!

26 27



Wir haben Grund zur Annahme, daß die Menschen in der Lage sind, sich vom Tech-Kapitalismus zu befreien. Wir nehmen sie

deshalb in die Vereinigten ökofeministisch-anarchistischen Galaxien auf und kämpfen ab heute gemeinsam!

# NACHRICHT ANS UNIVERSUM

DO PONA

All refugees / welcome to Berlin  
Union busters / stay out stay out  
Hausbesetzers / welcome to Berlin  
Housing agencies / stay out stay out

Amanın aman aman / Auweia Auweia  
Time comes and goes / Auweia Oh  
Zamanın zaman zaman / Auweia Auwei  
Bald ist unsre Feier / Auweia Oh

Labor rights / welcome to Berlin  
Google, Apple, Alibaba / stay out stay out  
Freaks und Fratzen / welcome to Berlin  
Nature killers / stay out stay out

All refugees / welcome to Berlin  
Union busters / stay out stay out  
Hausbesetzers / welcome to Berlin  
Housing agencies / stay out stay out

Amanın aman aman / Auweia Auweia  
Time comes and goes / Auweia Oh  
Zamanın zaman zaman / Auweia Auwei  
Bald ist unsre Feier / Auweia Oh

Labor rights / welcome to Berlin  
Google, Apple, Alibaba / stay out stay out  
Freaks und Fratzen / welcome to Berlin  
Nature killers / stay out stay out

## BLAUALGE / DER CHOR DER ÜBERWACHTEN ÄPFEL

# ALL THE GOOD PEOPLE

## WRAPILL

Humans!  
Open your eyes and see where we are

Humans!  
Being in present is healing us all

The illusion of times  
Of the past and the future  
We have no way just now  
We need to make more love...

Humans!  
Open your eyes and see where we are

Humans!  
Being in present is healing us all

The illusion of times  
Of the past and the future  
We have no way just now  
We need to make more love...

28 29

## ARBEITER\*INNENRECHTE GEMEINSCHAFT

1. FAIRE LÖHNE UND ARBEITSZEITEN:  
Allen Arbeiter\*innen (auch der Subunternehmen)  
einen den Berliner Lebenshaltungskosten ange-  
messenen Lohn und ausreichend Erholungszeit  
zukommen lassen.

2. GESUNDHEIT UND SICHERHEIT:  
Die höchsten Gesundheits- und Sicherheitsstan-  
dards in der europäischen Logistikbranche errei-  
chen. Disziplinierung und Arbeitsintensivierung  
mittels algorithmischer Management-Tools ein-  
stellen.

3. DEMOKRATISCHE ARBEITSVERHÄLTNISSSE:  
Alle gewerkschaftsfeindlichen Bestrebungen ein-  
stellen, Betriebsräte anerkennen.

4. INTERNATIONALE SOLIDARITÄT:  
Durchsetzung dieser Rechte entlang der gesamten  
globalen Lieferkette. Lohnangleichung über  
Landesgrenzen hinweg.

9. STEUERN ZAHLEN:  
Alle Steuervermeidungspraktiken einstellen – ob  
auf kommunaler, regionaler, nationaler oder inter-  
nationaler Ebene.

10. KIEZE SCHÜTZEN:  
Gentrifizierung bekämpfen, sozialen Wohnungs-  
bau und Nachbarschaftsinitiativen unterstützen.

11. SCHLUSS MIT ÜBERWACHUNG:  
Keine Daten von Nutzer\*innen und Arbeiter\*innen  
sammeln. Den Einsatz und die Entwicklung von  
Überwachungstechnologien beenden.

12. KEINE UNTERSTÜTZUNG REPRESSIVER  
ORGANE:  
Sämtliche Verträge mit Polizei, Militär und Sicher-  
heitsdiensten aufkünden.

## ZUKUNFT

# BERLIN VS AMAZON

## 14 LEADERSHIP PRINCIPLES

## UMWELT

5. DEKARBONISIERUNG:  
CO2-Neutralität bis 2030 erreichen und dies auch  
Zulieferern abverlangen.

6. SAUBER WERDEN:  
Zero-Waste-Initiativen auf lokaler, regionaler und  
nationaler Ebene unterstützen und selbst umset-  
zen.

7. LOKALES STÄRKEN:  
Aktives Fördern einer lokalen, solidarischen, von  
Arbeiter\*innen gesteuerten Wirtschaftsweise.

8. DEGROWTH:  
Eigene Schrumpfung einleiten, statt weiterhin  
ein auf ständig steigenden Konsum beruhendes  
Geschäftsmodell zu verfolgen.

13. MONOPOL ZERSCHLAGEN:  
Aktive Maßnahmen zur Aufspaltung des Unter-  
nehmens in unabhängige Organisationen ergrei-  
fen.

14. VERGESELLSCHAFTEN:  
Bei diesen muss es sich um öffentliche Versor-  
gungseinrichtungen oder Arbeiter\*innengenos-  
enschaften handeln.

Uns ist bewusst, dass diese «Leadership Princi-  
ples» schwer mit Amazons Profitstreben verein-  
bar sind. Nicht unser Problem! Die Gewinne von  
Amazon dürfen nicht auf Kosten von Arbeiter\*in-  
nen, unserer Nachbarschaft oder des Planeten  
gehen. Diese Grundsätze stellen einen vorläufigen  
Gruppenkonsens dar und sind eine Einladung zur  
gemeinschaftlichen Diskussion und Organisation  
zwischen den verschiedenen Berliner Initiativen.  
Berlin vs Amazon in Solidarität mit der globalen  
Make Amazon Pay-Kampagne.



Abigail Sanders  
Aiko Okamoto  
Alessandro Fabbro  
Artemis Roumpou  
Ayman Hlal  
Birgit Mahne  
Brett Sima  
Bruno Siegrist  
Can Kurucu  
Carolin Zeyher  
Danae Nagel  
Dharma Pakravan  
Fine Beckmann

Gesa Massur  
Giles Schumm  
Ingo König  
Ingo Tomi  
Jana Heilmann  
Jensus Kraßnig  
Jetti Hahn  
Keith Shiels  
Kilian Stoll  
Konstanze Kromer  
Konstanze Schmitt  
Lara Rompf  
Laura Wösch  
Lazlo Hägner

Lilo  
Louiza Voulgari  
Luigi Kovacs  
Maja Hürst  
Marei Loellmann  
Marie Chache  
Mario Lopez  
Merve Celikyurt  
Miriam Demmelhuber  
Mirjam Dumont  
Mizza Caric  
Mona Zakaria  
Moritz Thorbecke  
Nelli Ditsch

Nina Klöckner  
Öz Kaveller  
Philip Blank  
Pola Neuling  
Ralf  
Sarah Jean-Louis  
Silvia Hartmann  
Sylvain Mazas  
Thomas Meyer  
Tina Müller  
Ulrike Kremer  
Youma Biedrzycki  
u.v.a.

«Am Anfang war der Beutel» Ursula K. Le Guin

«Befreiung von Geld und Eigentum»  
Bremer Umsonstladenkollektiv

«Cannibal Capitalism» Nancy Fraser

«Capitalism must die!» Stephanie Mc Millan

«Choke Point Capitalism»  
Rebecca Giblin & Cory Doctorow

«Das geheime Leben der Bäume»  
Peter Wohlleben

«Der Turm Stürzt Ein» Ton Steine Scherben

«Neptunation» Dietmar Dath

«Planet der Habenichtse» Ursula K. Leguin

«Qualityland» Marc-Uwe Kling

«Revenge Capitalism» Max Haiven

«Schnauze, Alexa!» Johannes Bröckers

«Sibylle Berg und die Rettung durch  
einen Außerirdischen» Sarah Wetzlmayr

«Systemsturz – Der Sieg der Natur über  
den Kapitalismus» Kohei Saito

«Sorry Hal, I won't let you do that» Jürgen Geuter

# VON UND MIT

## MIT DANK AN

Andreas Siekmann  
Anke Wisch  
Artistania  
Berlin vs Amazon  
Blinkenbox  
Drucken 3000  
Holger Kral  
Lauratibor

Lause10  
Material Mafia  
Max Haiven  
Meute bleibt!  
Minze Tummescheit  
Moritz Metz  
Ratibor14  
u.v.a.

30 31

# LESETIPPS

## EINIGE GRÜNDE MAL WIEDER IN EINEN BUCHLADEN ZU GEHEN

«Das Zeitalter des Überwachungskapitalismus»  
Shoshana Zuboff

«Der Mensch hat dem Roboter  
die Endlichkeit voraus» Philipp Tingler

«Digitaler Kapitalismus – Markt und Herrschaft in  
der Ökonomie der Unknappheit»  
Phillipp Staab

«Die smarte Diktatur/Der Angriff auf unsere  
Freiheit» Harald Welzer

«ER, SIE und ES» Marge Piercy

«Homo Digitalis - Was macht das Netz mit dir  
und deinem Leben?» Kathrin Pollmann

«Technopolis -Urbane Kämpfe in der  
San Francisco Bay Area» Katja Schwaller

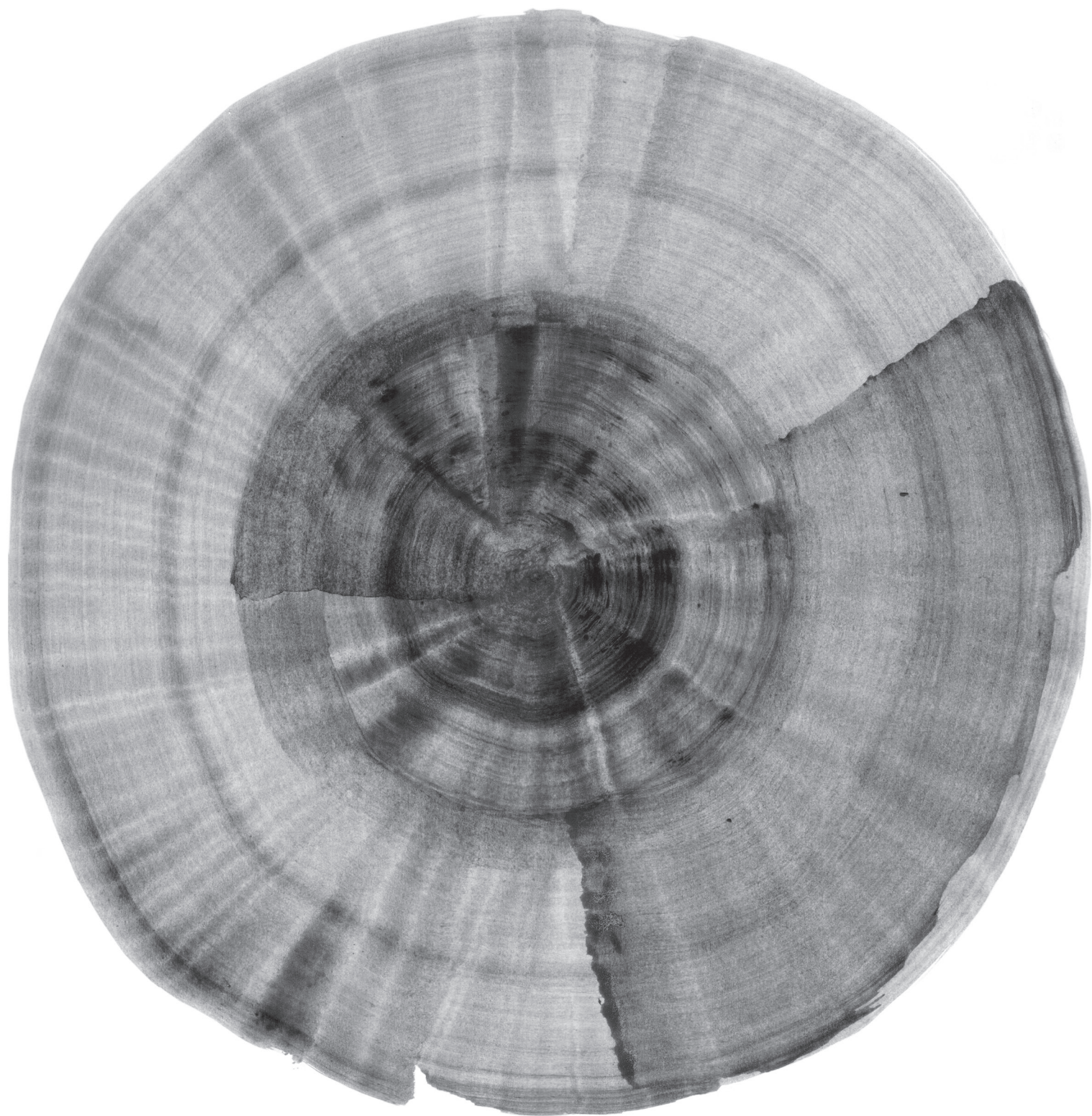
«The Religion of Technology»  
David F. Noble

«We Are 'Nature' Defending Itself, - Entangling  
Art, Activism and Autonomous Zones»  
Isabelle Fremeaux & Jay Jordan

«Welt ohne Geist. Wie das Silicon Valley freies  
Denken und Selbstbestimmung bedroht»  
Franklin Foer & Dr. Jürgen Neubauer

«Work. Capitalism, Economics. Resistance.»  
Crimethinc





Nicht weit weg von uns breitet sich der Mega-konzern Tesla in Grünheide aus. Angeführt von dem gehypten Ultranarzisten Elon Musk, hat Tesla mitten im Wasserschutzgebiet eine Giga-factory erbaut, um pro Woche über tausend e-Autos zu produzieren. Tesla stellt seine Autos selbst als eine grüne Alternative zu Verbrenner Autos dar, praktische die Antwort auf die Klimakrise. Dass für den Erbau dieser Gigafactory hunderte Hektar Wald gerodet werden mussten, die Artenvielfalt in Grünheide bedroht ist und vor allem eine Wasserkrise für die lokale Bevölkerung ausgelöst wurde, wird dann gerne verschwiegen.

Die Lüge des grünen Tech-Kapitalismus ist eine perfide Strategie, um den Anschein zu erwecken, ein weiter so wäre möglich, wenn uns nur die richtigen Technologien zu Verfügung stünden: Um das viele Lithium, welches für die Batterien der e-Autos benötigt wird, werden in Chile ganze Landstriche verwüstet, Menschen ihrer Lebensgrundlage enteignet und mal wieder ein Land des globalen Südens ausgebeutete, um die Profite einzelner Unternehmen im globalen Norden zu bereichern und uns ein gutes Gefühl zu geben, wenn wir in unseren clean energy SUVs die Autoban runter brettern.

32

# DIE ÜBERNAHME

↑ SEITE 09 ZUSATZTEXT ↑

## ZUSÄTZLICHES DANKE AN:

Ohne Drucken3000 gäbe es dieses Heft nicht. Mit umweltfreundlicher Pflanzenfarbe, Risographie gedruckt mit Solarpower vom eigenen Dach und auf mit Windkraft hergestelltem Recyclingpapier.

**DANKE DRUCKEN3000!**

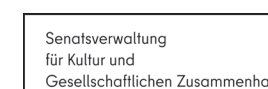
Danke allen, die sich erneut mit uns ins Getümmel werfen und unser Spektakel möglich machen!

Danke Schalldruck Veranstaltungstechnik.  
Danke Schlesische27 für den Proberaum.  
Danke an Laial e.V. für's Catering.

Danke an die Teams von  
Recht auf Stadt Forum & Festiwalla

Danke euch allen, dass ihr da seid und weitermacht, bis die Türme stürzen!

Dieses Projekt wurde 2023 unterstützt von:



EIN TEIL VON

**DRAUSSEN  
STADT**

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

**FONDS  
SOZIOKULTUR**

**BERLIN vs. AMAZON**  
#NO\_AMAZON\_TOWER BERLIN vs AMAZON.COM



## **NICHT ALLE MENSCHEN LASSEN SICH VOM SCHWINDEL DES GRÜNEN, DIGITALEN KAPITALISMUS EINLULLEN:**

Im Lithium-Dreieck, das Regionen in Chile, Argentinien und Bolivien umfasst, nehmen Proteste der indigenen Bevölkerung zu, die damit ihre Besorgnis über die Umweltauswirkungen des Lithiumabbaus sowie die mangelnde Beteiligung an Entscheidungsprozessen äußern.

Ein chilenisches Gericht hat Umweltschützern einen Teilsieg gewährt, in dem es entschied, dass Google seinen Antrag für den Bau eines 200 Millionen Dollar teuren Rechenzentrums in Santiago überarbeiten muss, um die Auswirkungen des Klimawandels zu berücksichtigen.

In Grünheide wehren sich Menschen gegen die Tesla Gigafactory. Eine Bürger\*inneninitiative kämpft seit Beginn des Fabrikbaus für den Erhalt ihres Lebensraums. Regelmäßig kommen hunderte Menschen nach Grünheide um gegen Tesla zu demonstrieren.

Seit Februar halten dutzende Menschen ein bedrohtes Waldstück in Grünheide besetzt.

Im Mai stürmten 800 Menschen das Fabrikgelände um den Betrieb zu stören und im März schaffte es die Vulkangruppe durch einen gezielten

# **GEISTERAUSTREIBUNG**

## **SEITE 26 ZUSATZTEXT**

Nach schweren Unglücken in Kobaltminen wehren sich Minenarbeiter aus dem Kongo vor Gericht gegen Microsoft und Co.

In Irland, wo weltweit die größten Data-Center stehen, werden Umweltaktivist\*innen immer deutlicher: Als Vampire verkleidet machten sie auf den Zusammenhang von Digitalisierung und fossiler Energie aufmerksam.

In Berlin kämpfen Anwohner\*innen des Amazon-towers mit Farbensprühern und anderen spektakulären Aktionen seit Jahren gegen den Einzug und für die Zerschlagung des Megakonzerns.

Brandanschlag tatsächlich die Fabrik für eine Woche komplett lahm zu legen.

All diese Formen des Widerstands zeigen, dass auch Gigafactories, die ihren Profit nur durch die staatlich geschützte und subventionierte Ausbeutung von Arbeiter\*innen und Natur, erzielen können, nicht unantastbar sind und zahlreiche Schwachstellen haben.

Lasst sie uns ausnutzen!

## **DO PONA**

### **NACHRICHT ANS UNIVERSUM:**

Wir haben immer mehr Grund zur Annahme, dass wir Menschen in der Lage sind, uns vom Tech-Kapitalismus zu befreien. Nehmt uns auf in die ökofeministisch-anarchistischen Galaxien!  
Wir kämpfen ab heute gemeinsam!